

**PRESSEINFORMATION**

**tarife.at: Handyvertrag noch einfacher kündigen und Anbieter wechseln**

**Mit 1. Mai wird eine Änderung des Telekommunikationsgesetzes (TKG) wirksam, die Handykunden das Leben deutlich vereinfacht: Ab sofort veranlasst die Rufnummernmitnahme eine automatisierte Kündigung des alten Handyvertrages. Damit ersparen sich jährlich bis zu 270.000 KundInnen das Aufsetzen eines separaten Kündigungsschreibens und erledigen den gesamten Prozess in einem einzigen Schritt. Österreichs größtes Mobilfunk-Vergleichsportal** [**tarife.at**](https://www.tarife.at/) **hat die Details zusammengefasst.**

Wien, am 2. Mai 2022: Gerade in einem dynamischen Umfeld wie dem Mobilfunkmarkt verändern sich die Rahmenbedingungen laufend, sodass das Telekommunikationsgesetz aus 2003, per 1. November des Vorjahres, eine größere Novellierung erfahren hat. Manche darin enthaltenen Anpassungen sind bereits seit der Veröffentlichung wirksam, andere werden erst jetzt – sechs Monate nach Inkrafttreten – schlagend, sehr zum Wohl der KonsumentInnen: Bei rund 270.000 Rufnummern[[1]](#footnote-2), die laut Regulierungsbehörde RTR jedes Jahr von einem Mobilfunkanbieter zu einem anderen übertragen werden, sparen sie durch den Wegfall der Portierungskosten rund drei Millionen Euro pro Jahr. Nun folgen weitere Maßnahmen.

**Automatische Vertragskündigung**

„Bislang erfolgte die Mitnahme der Rufnummer in mehreren Schritten, was auf Seiten der KonsumentInnen häufig für Missverständnisse gesorgt hat“, weiß Dipl.-Ing. Maximilian Schirmer, Geschäftsführer von tarife.at. Dieser Vorgang wird nun mit der Novelle des TKG vereinfacht: „Zuletzt hatten Rufnummernportierung und Kündigung separat zu erfolgen. Das war aufwändig und fehleranfällig. Dank der Novellierung bewirkt die Portierung die Kündigung des alten Tarifes jetzt vollkommen automatisch. Wir begrüßen diese konsumentenfreundliche Änderung, dank derer etlichen KundInnen mühselige Komplikationen fortan erspart bleiben“, so Schirmer.

**Der einfachste Weg zur NÜVI**

Wer seine Handynummer von einem Mobilfunkanbieter zu einem anderen übertragen möchte, benötigt dafür eine „**N**ummern**ü**bertragungs**v**erordnung-**I**nformation“ (NÜVI). Auf diesem Weg wird sichergestellt, dass die betroffene Rufnummer niemand anderem zugwiesen ist. Das Dokument gibt auch Aufschluss über bestehende Bindungen und offenen Kosten, wie etwa aufgrund einer Mindestvertragsdauer. Der einfachste Weg erfolgt über den NÜVI-Antrag-Generator unter [www.tarife.at/nuevi](http://www.tarife.at/nuevi). Hier gibt man die erforderlichen Daten ein und lädt den Antrag direkt herunter.

**Was bei der Vertragskündigung zu beachten ist**

112 der insgesamt 352 (31,8 Prozent) verfügbaren Tarife sehen aktuell eine Vertragsbindung vor. In diesem Zeitraum ist die Beendigung des Vertragsverhältnisses nur unter Berücksichtigung von Pönalen möglich. So darf der Mobilfunkanbieter offene Kosten für ein erhaltenes Smartphone zurückverlangen wie auch die Abgeltung der Kosten bis zum Vertragsende. Gleichzeitig muss er aber auch die im Voraus zu viel bezahlte Servicepauschale aliquot zurückerstatten.

**Praktische Links**

* NÜVI-Antrag einfach erstellen: <https://www.tarife.at/nuevi>
* Der gesamte Gesetzestext des TKG 2021 ist hier nachzulesen: <https://www.parlament.gv.at/PAKT/VHG/XXVII/I/I_01043/index.shtml>

**Über tarife.at**

Über 20 Millionen durchgeführte Vergleiche und monatlich rund 400.000 BesucherInnen machen tarife.at zu Österreichs größtem Vergleichsportal am heimischen Mobilfunk- und Telekommunikationsmarkt. Das 100-prozentige Tochterunternehmen von Geizhals finanziert sich durch Vermittlungsprovisionen und Werbeeinnahmen. Auf dieser Basis wächst tarife.at seit der Gründung 2012 kontinuierlich. Das Unternehmen hat seinen Erfolg nicht zuletzt der Spezialisierung auf einen Kernbereich zu verdanken, die 2021 eine Steigerung auf 80.000 Vertragsabschlüsse ermöglichte. Im Juni 2019 wurde Gründer und Geschäftsführer Dipl.-Ing. Maximilian Schirmer dafür vom Wirtschaftsmagazin Forbes unter die „30 under 30“ im DACH-Raum gekürt.

**Fotos**

* Handyvertrag noch einfacher kündigen und Anbieter wechseln
* Die automatische Vertragskündigung vereinfacht den Anbieterwechsel beim Handy
* Maximilian Schirmer, Geschäftsführer von tarife.at

(©tarife.at/Harald Lachner)

**Rückfragehinweis**

Dr. Alma Mautner

Reiter PR

+43 681 10406622

alma.mautner@reiterpr.com

Dipl.-Ing. Maximilian Schirmer

Geschäftsführer tarife.at

+43 699 10652439

schirmer@tarife.at

1. RTR Telekom Monitor, 3. Quartal 2021, Kapitel 2.9 <https://app.23degrees.io/viewSub/PeV5Ewh80ie3p7rB-report-rtr-telekom-monitor/P6GCW64f2QddfjBd-bar-vertical-2-9-portierung-mobiler> [↑](#footnote-ref-2)